

Stadtwerke Karlsruhe GmbH, 76127 Karlsruhe  
Herrn Ingo Wellenreuther  
Mitglied des Deutschen Bundestage  
Büro Wahlkreis Karlsruhe-Stadt  
Waldstraße 71 a  
76133 Karlsruhe

Daxlander Straße 72, 76127 Karlsruhe  
Telefon 0721 / 599-0, Telefax 0721 / 590-896  
E-mail: postbox@stadtwerke-karlsruhe.de  
Internet: www.stadtwerke-karlsruhe.de

Karlsruhe, 21.01.2011

Sehr geehrter Herr Wellenreuther,

vielen Dank für Ihren Brief vom 10.01.2011 und die damit verbundenen offenen Worte. Gerne möchte ich Ihre Bedenken und Anregungen aufnehmen und Ihnen dazu einige Informationen geben.

Die Umlage zur Förderung Erneuerbarer Energien (EEG) ist um 182 % auf 3,53 Cent je Kilowattstunde in 2011 gestiegen. Diese Umlage wird bundesweit einheitlich und durch die Stadtwerke Karlsruhe nicht beeinflussbar festgelegt und ist im Sinne der Gleichbehandlung von allen Kunden zu tragen. Mittlerweile beträgt der Anteil der gesetzlich auferlegten Abgaben am Strompreis rund 60% für die Nachtstromspeicherheizungskunden, vorher 43 %!

Die aktuelle Preismaßnahme der Stadtwerke Karlsruhe zum 01.02.2011 beträgt für einen Nachtstromspeicherheizungskunden je nach Größe der Wohnung zwischen 15-25 € pro Monat bzw. eine Erhöhung von rund 17% (Verbrauch: ca. 10.000 kWh Heizstrom). Die prozentuale Erhöhung ist in der Tat höher als im Haushaltskundenbereich, was allerdings durch den niedrigeren Ausgangspreis bei Nachtstrom begründet ist.

Auch wir bedauern, sehr geehrter Herr Wellenreuther, dass die Nachtstromheizungskunden durch diese Umlage mittlerweile so stark belastet werden. Wir nehmen daher die Sorge der betroffenen Bürgerinnen und Bürger sehr ernst und untersuchen derzeit mögliche Alternativen für die betroffenen Wohngebiete. Im Laufe des ersten Halbjahres 2011 werden wir diesbezüglich auf die Nachtstromspeicherheizungskunden speziell im Spätsommer zu kommen.

Abschließend hoffe ich, Ihnen hiermit die Hintergründe der absolut notwendigen Preismaßnahme etwas näher erläutert zu haben wie auch unser Bemühen um die Betroffenen. Als Anlage erhalten Sie ein Schreiben zur Kenntnis, welches wir kürzlich an die Widerspruchskunden versandt haben. Für Rückfragen stehe ich Ihnen oder unser Herr Goos (599-1010) gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Anlage

  
Harald Rosemann